

NORGE - "Home Of Passion Tour 2026"

Finnmark

Lakselva & Børselva

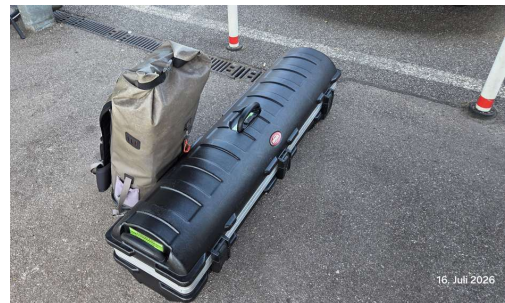


ein Reisebericht von Andreas Eckl

Vorwort:

2025 besuchte ich wegen dem 2-jährigen Pink-Salmon Run (eingewanderte Pazifiklachse) und wegen möglich kurzfristigen Flusssperrungen meinen Lieblingsfluss nicht, umso mehr Freude nun 2026...

Lakselva - The Place To Be...



Dorian und ich verabredeten uns an meinem Fluss und als Abwechslung einen Tag an den Børselv. Nach diversen Abstimmtreffen über Anreise, Zonen, Verbleibe-Dauer, Unterkunft & Leihwagen stand die Planung.

Anreise Donnerstag, 16.07.2026 Flug MUC - OSL mit Zwischenübernachtung nahe Flughafen

15.40 Uhr von Regensburg mit dem Airport Liner nach MUC, Abendflug mit Lufthansa nach Oslo. Sportgepäckaufgabe problemlos und nun warten. Um 22.05 Uhr lande ich in OSL, mein Sportgepäck dauernd wieder sehr lange und ohne Tracker hätte ich es beinahe nicht gefunden. Da die Anschlussflüge nicht mit den Flugzeiten aus Deutschland zusammenpassen, muss ich immer eine Zwischenübernachtung am Flughafen OSL einplanen, so auch jetzt wieder. Mit der S55 zum Hotel „Radisson Oslo Airport Hotel West“ und mit „Vorfriede“ um 23.15 Uhr ins Bett... läuft...

Anreise Freitag, 17.07.2026 Flug OSL - LKL

6.30 Uhr Frühstück und gegen 7.10 Uhr mit der S55 zurück zum Flughafen. Das erste Mal Direktflug Oslo nach Lakselv mit Norwegian Air. Sportgepäck einchecken... problemlos am self-check in und zur Spezialgepäckabgabe. Nun 2,5h Flug nach LKL. Gegen 12.45 Uhr lande ich mit etwas Verspätung in Lakselv. Leihwagen abholen und weiter zum Einkaufen. In der Unterkunft erst Zimmer dann Leihwagen für die nächsten 14 Tage organisieren und wichtig... Desinfektion der Ausrüstung an der Tanke. Ist nun auch self-service, kostet aber. Um 18.00 Uhr hole ich Dorian vom Flughafen ab, nun startet die „Home Of Passion Tour 2026“, welch ein Gefühl wieder an meinem Lieblingsfluss sein zu dürfen, unbeschreiblich dieses *Privileg... and now... I'm On Fire...*

Freude... Freude... Freude...

Fr/Sa 17./18.07.2026, 18 – 18 Uhr Lakselva Zone 1



Um 18.30 Uhr, 14 Grad leicht bewölkt, stehen wir in Zone 1 und nun beginnt das „Battle“ zwischen **Hessen** und **Bayern**, ja und wieder ist dieser „**immense Druck**“ vorhanden... oh wie schön... Wegen dem hohen Wasserstand **SAGE** ich **ONE #8** mit Sink 3. Schau ma mal sagt der *Bajuware*. Fische sind da aber... nichts... wieder dieses Unwort. Fischen alle mir bekannten Pools und beenden den

ersten Tag gegen 23.15 Uhr. Dorian möchte um 3.00 Uhr morgen los also ab in die Kiste nach dem Absackerbierchen.

3.05 Uhr am Wasser, 9 Grad blauer sonniger Himmel und wir beide alleine in Zone 1. Fischen hart und einige Laxe zeigen sich, nichts. Arschkalt und heftiger Wind kommt auf, große Pause gegen 7.00 Uhr mit heißer Dusche und ab ins Bett. Mein rechter Arm macht Probleme, schon von zu Hause. 11.00 Uhr geht's weiter. Sonne, Regen wolkenmix und böiger Wind begleiten uns, trotzdem Spass.

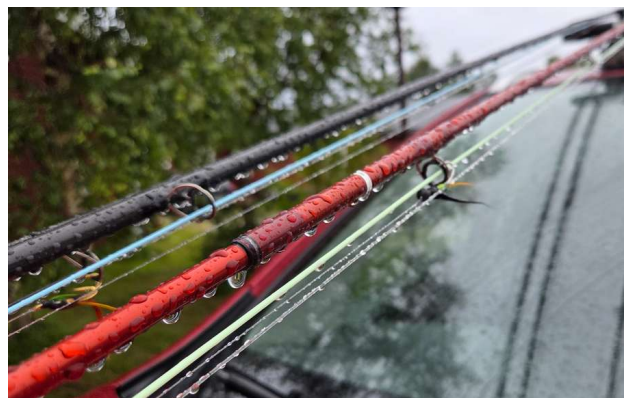
Sa/So 18./19.07.2026, 18 – 18 Uhr Lakselva Zone 2

Zonenwechsel Flussseite rechts Gjøkenes, alle bekannten Pools befischt, nichts... nein einmal am Long-Pool (Pertinsuanto) stand die Schnur was es war bleibt immer ein Geheimniss. Um 21.45 Uhr nach Brotzeit in der Unterkunft platt ins Bett. Rechter Arm nach IBOs optimal 😊.

6.00 Uhr aufstehen, 11 Grad blauer Himmel. Gjøkenes einen Durchgang nichts, weiter zum steilen Hang (Outasuanto). Bei Dorian ist die Rute rund, kein spektakulärer Drill... eine Laxdame mit 90+, ich release die Dame. Petri mein Freund 😊. Wechsel linke Flussseite und Dorian schlägt erneut zu, Grils 50cm und bis ich vor Ort war lang dieser schon am Ufer. 2:0 für Hessen, welch "schmäh" 😞.

So/Mo 19./20.07.2026, 18 – 18 Uhr Lakselva Zone 3

18.00 Uhr in Zone 3 rechte Flussseite, meine Hoffnung... ging in die Hose, alle Pools belegt mit Finnen. Gegen 19.00 Uhr beenden wir den Tag. Dorin, Laxgot... lädt zum Burgeressen ein und dann noch WM-Endspiel Spanien-Argentinien in der Unterkunft.



6.00 Uhr Treffpunkt Auto, gegen 6.30 Uhr am Long-Pool (Uojoensuu), am Auslauf beim Einstrippen Biss und "off", vermutlich eine Mefo. Weiter flussauf zur Hängebrücke, diese ist gesperrt, was soll das? Keine Möglichkeit ohne Extremfussmarsch aus Zone 2 links die Zone 3 zu erreichen. Fefo, was soll das? Einen Durchgang rechts unterhalb der gesperrten Brücke, kleine Bafo gefangen. Fischen Kairanen, dann unterhalb davon und noch Kovakoski... nichts. Dann noch alles was auf der rechten Seite anfahrbar ist. Ende gegen 14.30 Uhr - **Børselva wir kommen!**

Mo/Di 20./21.07.2026, 18 – 18 Uhr Børselva Zone 1

Um 15.00 Uhr brechen wir nach Børselv auf. Anmeldung und Desinfektion problemlos. Auf der Suche nach Pools finden wir meinen bereits bekannten als Start. 17.30 Uhr und warten, um 17.50 Uhr kommt ein Kind, Opa, Oma und Mama. Nach dem ersten Durchgang vertreiben sie uns. Auf der Suche fahren wir Flusseite links an und finden einen schönen Pool (Patokoðanmukan-Mellasuvento). Fisch zeigt sich aber nichts... Beenden um 21.30 Uhr den ersten Tag.

4.45 Uhr leutet der Wecker, Sonne und 13 Grad. 45min. fahren und unser gestriger Pool ist frei. Erster Durchgang Grilse zeigen sich, Fliegenwechsel und zweiter Durchgang... ruuuumps Rute rund.

Grils 55cm mit Entnahme. Dorian bereitet diesen heute zu. Huuuuu... endlich Lax, **Hessen-Bayern 2:1**, Anschlußtreffer und wieder im Spiel 😊. Bei Dorian ist kurz darauf die Rute rund und "fish-off". Im unteren Teil fängt Dorian Lax. Ich verliere Lax am Stein. **Hessen-Bayern 3:1**, was für ein Tag heute... einfach der Hammer...



Um 12.00 Uhr beenden wir Børselva und fahren zurück in die Unterkunft, Lax auf Bandnudeln, Dorian kocht, sehr lecker... Pause und um 17.00 Uhr Treffpunkt Auto.

Di/Mi 21./22.07.2026, 18 – 18 Uhr Lakselva Zone 2

17.15 Uhr wieder am Auto. Meine #8 habe ich mit Skagit bestückt, bin gespannt wie das Teil "flutscht" 😊.

18.00 Uhr fahren wir zum steilen Hang (Outasuanto), 2 Autos stehen da, weiter nach Gjøkenes auch Autos. Beim Abbiegen Elch gesehen, ein Zeichen? Wind und dicke dunkle Wolken am Himmel, werden wir zu einem Kraftakt. ...LAXFIEBER... Wechseln Flusseite und Durchgang bei extremem Wind. Fliegenkontakt mit Rute, Problem... ein scheiß Problem... kommt später. Um 20.45 Uhr beenden wir am steilen Hang (Outasuanto) den heutigen Tag. Platt ins Bett.



5.00 Uhr aufstehen und Treffpunkt Auto. 5.30 Uhr Gjøkenes und ein Anglerauto am Parkplatz. Vor Ort ein Angler, entschließen uns Long-Pool (Pertinsuanto) unterhalb. Durchgang und Rute rund, Anhieb Rute gebrochen, Fisch noch einige Sekunden mit Handteil gedreht und verloren. Oh was für eine Scheiße, bin richtig fertig, erster Laxkontakt am Lakselv und dann sowas. Wie ein schlechter

Film... **the one that got away**... fische mit Dorians Ersatzrute, am Auto dann die Sage Method aufgetackelt. 9 Tage noch mit einer Rute? Dorian lässt mir sicherheitshalber seine Rute als Backup... klasse und schon Danke vorab.

Wechsel zum steilen Hang (Outasuanto), der "Beach-Master" zeigt sich... nichts... alle bekannten Pools befischt... Fische zeigen sich vereinzelt, keine Aktion.

Mi/Do 22./23.07.2026, 18 – 18 Uhr Lakselva Zone 3

18.00 Uhr vor Ort. Da die Brücke gesperrt ist müssen alle Fischer die rechte Seite befischen, überall trifft man auf Angler. Beenden den Tag um 21.00 Uhr. Absacker-Radler und dann platt ins Bett.

6.00 Uhr am Auto, 11 Grad bedeckt, fahren zum Long-Pool (Uojoensuu), 2 Autos schon da. Kairanen, dann unterhalb der großen Rausche und Kovakoski, einfach nur nichts. Fischen hart aber keine Aktion. Kaffeepause mit Ausblick Kairanen, wunderschön. Dorian bleibt, ich fahre flussauf und befische alle bekannten Pools. Bafo bleibt hängen, kein Fisch zu sehen. Broiler von gestern am "Flat-Stone"... lecker. Hole Dorian am Kairanen ab und Pause bis 17.30 Uhr - Zone 1 wir kommen 🤔🤔🤔.



Do/Fr 23./24.07.2026, 18 – 18 Uhr Lakselva Zone 1

17.45 Uhr vor Ort, 13 Grad und alle Wetterkapriolen was die Finnmark bieten kann ist da. Fischen viel, ich sehe nur 2 kleine Fische springen, vermutlich Mefos, Dorian sieht mehrere... ein SPOTTER? Als Abschluß noch die 3 Beats linke Seite dann gegen 23.30 Uhr ab nach Hause. Motivation wechselhaft... Körper sagt alles ok, Kopf sagt Laxfiebers...

6.00 Uhr aufstehen, let's go. 9 Grad Sonne-Wolkenmix und keine Angler da. Mehrere Durchgänge ich nichts, Dorian 2 Fische verloren. Es werden immer mehr Angler so das wir Pizzaessen fahren. Nach dem Essen noch bekannte Pools angefahren... nichts...

Fr/Sa 24./25.07.2026, 18 – 18 Uhr Lakselva Zone 2



18.30 Uhr erst steiler Hang (Outasuanto), 2 Autos da, weiter Gjøkenes. Es zeigen sich Fische, einen Anknabberer, sonst nichts. Mit Dorian Abschlussbierchen in der Unterkunft getrunken, 21.30 Uhr platt ins Bett.

6.15 Uhr am Wasser steiler Hang (Outasuanto), nun alleine. Mehrere Durchgänge... nichts... kein Fisch zeigt sich. 9.00 Uhr an der Unterkunft, Dorian reist heute vormittags ab. 10.15 Uhr

fahre ich meinen Lax-Buddy zum Airport, hatten klasse Zeit und er ist ein sehr guter "Laxler".

Hessen-Bayern Endstand 3:1. *Schaupe mein "Liebligshesse"*, Revanche kommt 🤔🤔🤔.

Gjøkenes kein Auto da, Durchgang und Fisch zeigt sich. Wechsle auf kleine Fliege und ein Grils nimmt diese. Endlich erster Lakselv-Lax, let's go... Motivation und der "immense Druck" ist "gone". Es

beginnt 1,5h wie aus Kübeln zu regnen, fische weiter und klasse Stimmung im Pool mit dem prasselndem Regen.

Sa/So 25./26.07.2026, 18 – 18 Uhr Lakselva Zone 3

18.30 Uhr, viele Autos am Long-Pool (Uojoensuu), wage doch den weiten Weg und beginne am "rotem Stuhl" und fische diesen Pool. Höre schon wie Autos abfahren. Keine Angler am Long-Pool (Uojoensuu), einen Durchgang, nichts... Gehe noch zu meinem ehemaligen "Birkenplatz", nichts... Mittlerweile merke ich die nassen Pulloverärmel, beende den Tag um 20.00 Uhr. Heiße Dusche, diese Zeilen schreiben, etwas Ordnung ins Auto bringen und platt ins Bett.

9.55 Uhr werde ich wach, unglaubliche 12h im Bett, werde ich alt? 10.30 Uhr Kairanen E6 Strassenseite. Fisch zeigt sich als ich oben am Berg in den Pool schaue. Fische von den Abzweigen bis zur großen Rausche durch. Auslauf Kairanen mitte Ruck... hellwach. Pink-Salmon. Das war Dorian's Ruck als wir hier fischten. Mittagspause mit wunderbaren Ausblick in den Pool.

So/Mo 26./27.07.2026, 18 – 18 Uhr Lakselva Zone 1

17.45 Uhr am "Telegraph", mehrer Durchgänge, Fisch zeigt sich vereinzelt. Mittlerweile 8 Angler hier, unterhalb bei der Bank ist Aktion und verliert den Fisch. Wechsle zu den bekannten Pools auf die andere Seite. Gegenüber Øldero am steilen Hang fische ich und es zeigt sich Fisch... nichts. Zurück am "Telegraph", bin alleine. Um 0.30 Uhr beende ich den Tag.

6.45 Uhr werde ich wach... "the salmon doesn't wait"... sagte mal Dieter. Also auf zum "Telegraph". Einige Angler sind schon da also anstellen. Kurzer Anfasser auf Tube-Cascade, Motivation... nichts. Frühstück und andere Flussseite. Alle 3 Pools befischt, sitze im Auto und schreibe diese Zeilen, 11.23 Uhr Pause. Erneuten kleinen Pull auf kleine Fliege, das wars. Kontrolle der Permit durch die River-Police



im Boot, finde ich klasse. 15.41 Uhr sitze ich an der Bank und beobachte die immer mehr werdenden Angler auf beiden Seiten. Soll ich noch einen Durchgang unten machen? Habe ein Motivationsproblem 🙄🙄🙄. Gegenüber fängt ein Blechpeitscher Lax, wie einfach das geht 😊. Letzter Durchgang bis Strecke Øldero, wie wohl... nichts.

Mo/Di 27./28.07.2026, 18 – 18 Uhr Lakselva Zone 2

17.30 Uhr am steilen Hang (Outasuantto), Durchgang und hinter mir ein bekannter Mitstreiter aus Zone 1. Durchgang und rutsche aus, falle auf den Arsch, linke Seite schmerzt. Mittlerweile sagt mein Körper nein, Kopf sagt Laxfieber. Ich mag es einfach nicht wenn jemand fremdes mitfischt, deswegen verlasse ich den Pool. Renne ich von den Laxen weg, vermutlich ja. Gjøkenes und die Finnen mit dem Monstertruck auch schon da. Laufe zum Long-Pool (Pertinsuantto), Fische zeigen sich, nichts. Finnen, genau gesagt die Dame hat Grils gefangen, hörte den Aplaus der Mitfischer. Alle fangen nur nicht ich, laufe ich wirklich den Laxen davon? Meihnen könnte **MAN(N)** es. Beende mit dem letzten Pool auf

der anderen Seite von Gjøkenes den Tag um 22.15 Uhr. Dusche und richtig platt ins Bett, was wird morgen sein?

6.00 Uhr am Wasser steiler Hang (Outasuanto), 14 Grad leicht bewölkt. Erster Durchgang Grils zeigt sich, Fliegenwechsel. Kurze weiter Durchgänge, bin nach meinen gestrigen Sturz auf den Popo etwas wackelig, weiter Gjøkenes. Ein Fischer da, gehe weiter zum Long-Pool (Pertinsuanto). Fische zeigen sich, auch gute... leider vertreibt mich ein Blechpeitscher. Wieder flussauf Gjøkenes, keiner da und fische den Pool. 3 junge "wilde" Finnen kommen vom Flat-Stone zu fuss... Respekt... das ist hier zu viel und ich lass mich auch wegen Hunger (Joy's Thaimat AS) vertreiben. Nach dem Essen kurzer Durchgang Gjøkenes linke Seite, wie bin ich platt nach dem Essen. 1,5h Bettruhe danach steiler Hang (Outasuanto) und Auto da, weiter Gjøkenes rechts Long-Pool (Pertinsuanto) da die 3+1 Monstertruck Finnen da sind. Einer der Finnen taucht unterhalb auf, die haben mich gesehen und nun kommt der Erkunder. Muss sowieso die Zone wechseln, genau 18.10 Uhr am Auto und es beginnt zu regnen.

Di/Mi 28./29.07.2026, 18 – 18 Uhr Lakselva Zone 3

18.30 Uhr am Long-Pool (Uojoensuu), keiner da nur Müll in der Feuerstelle. Sehe hier keine Fische, ich will nicht sagen das keine hier sind aber wegen der Motivation wäre das gut. Oder vielleicht ist in Zone 3 wirklich kein Fisch, die Fangzahlen melde null Lax. Einen Durchgang, ein Mitstreiter (Norge) von gestern ist hinter mir. Um 20.00 Uhr verlasse ich den Pool und ab in die Unterkunft... Mein geschundener Körper braucht Ruhe, 2 Tage noch für einen "Großen", KHK sagte kämpfen und das werde ich... Kalle versprochen... Bart nach 10 Tagen abrasiert... 😊.

8.45 Uhr am Long-Pool (Uojoensuu), nachts hat es stark geregnet. 14 Grad bewölkt kein Wind. Während des Durchgangs zeigen sich kleine Fische ok. Dann ein Platscher vor mir, was für eine Keule, er springt wie ein Delphin, "he is running to the pool". Fliegenwechsel Cascade-Tube und einen Anfasser. Kurze Leine... verlängern und Schnur steht... strip-strike und fish-on. 65cm silber und



released. Kein Großlax aber trotzdem Freude. Ein Jungangler kommt und fischen nun zu zweit. Ein Österreicher kommt noch dazu, was für ein Quatscher, habe ihn schon in Zone 2 Gjøkenes getroffen. Im Pool zeigen sich richtige Keulen, leider bleiben bei mir und meinem norwegischen/österreichischen Mitstreiter nichts mehr hängen. Fische hart bis 18.00 Uhr nun Zone 1.

Mi/Do 29./30.07.2026, 18 – 18 Uhr Lakselva Zone 1

18.30 Uhr fische ich im Nieselregen den kleinen Pool bei Øldero. Oben Telegraph viel Trubel. Fahre noch an den steilen Hang linke Flussseite dann noch den ganz unteren Pool nichts. Um 20.00 Uhr beende ich platt den Angeltag. Noch 2 Tage, Laxfieber...

6.45 Uhr am Wasser, 14 Grad leicht bewölkt. Wieder Fischer da, Blechpeitscher bewegt sich im Schneckentempo vorwärts, gewollt... wir wollen ihn ja nichts unterstellen. Fische die Øldero Grenze unten dann wechsele ich auf die andere Seite. Nichts zeigt sich... Frühstück und Fliegenkauf... Verzweiflungstat... und dann in den Verzweiflungspool... nichts... Mittagspause Brathering was für

ein Schmaus dann ein wenig der Sonne entschwinden... Bettruhe und schreiben... Ab 15.00 Uhr fische ich noch alle bekannten Pools in Zone 1, nichts. Zone 2 letzte Hoffnung auf einen Großen, aber lass mich mal wieder "erden", bis dato 3 Laxe und 2 verloren. In der Vergangenheit hätte ich Purzelbäume geschlagen vor Freude. Also alles 👍.

Do/Fr 30./31.07.2026, 18 – 18 Uhr Lakselva Zone 2

17.15 Uhr schon am steilen Hang (Outasuanto), oberhalb gegenüber ist Partystimmung, Gruppe feiert und fischt. Bin gespannt wie lange ich noch alleine bin. Anfasser auf die Red-Francis oder auch Verzweiflungskauf... und hellwach... nichts mehr. Nach meinem geplanten letzten Durchgang sind die "3" gestern beim roten Stuhl da, 4 ist einer zuviel. Ich wollte eh gehen... Gjøkenes, 2 Autos schon da... ich Geheimpool Long-Pool (Pertinsuanto)... so geheim ist dieser nicht mehr wir sind zu dritt, 2 junge und nette Norges, ich probiere es morgen früh... letzte Chance. Ganz vergessen, Schnur stand, ich war verdutzt, was es war unbekannt. 21.00 Uhr beende ich den Tag. Langsam wird's Zeit nach Hause zu kommen.

6.25 Uhr am Wasser, 14 Grad bewölkt. Steiler Hang (Outasuanto), einen langsamen intensiven Durchgang, nichts. Kann nicht mehr richtig waten, die rutschigen großen Steine machen mir zu schaffen und immer noch mein schmerzhafter Ausrutscher hier im Kopf. Muss ich mir das noch antun? **NEIN!** Wechsle nach Gjøkenes, kein Auto, Durchgang nichts. 2 Fischer kommen, platzieren sich am Einlauf ins "Loch". Werde den unteren Long-Pool (Pertinsuanto) noch aufsuchen. Durchgang nichts zeigt sich, wie leer... aber das täuscht meistens. Lufthansa online check-in erledigt, Widerøe in 3h. Die "Home of Passion Tour" neigt sich langsam zu Ende. Gibt es noch einen last minute fish? Wechsle noch zur anderen Flussseite nichts. Zurück steiler Hang (Outasuanto), warum tue ich mir das noch an, so vorher geschrieben. Auto da, Glück gehabt 🙌. Gjøkenes, hier laufen die letzten Stunden. Mein Körper ist am Ende, falle über jeden Stein... das ist Laxfischen... puh... Letzter Durchgang und um 17.05 Uhr beende ich Lakselva 2026.

Mit Wehmut schreibe ich diese Zeilen da ich nicht weiß ob ich wiederkommen werde, die Zeit wird es zeigen.

Essen im Verdde, Steak, zwei "lokal" Biere und als Nachtisch Crème brûlée mit Espresso, ist dann mal ein würdiges Lakselva 2026 Abschiedessen.

Sa 01.08.2026, Abreise

7.30 Uhr aufstehen, Gepäck verstauen und noch in den Supermarkt. Widerøe Abflug 12.05 Uhr. In Tromsø dann um 16.30 Uhr weiter nach MUC. 20.30 Uhr Landung, gegen 23.00 Uhr wieder zu Hause.

Wo werden mich meine Laxreisen 2027 hinführen? Bin selbst gespannt. Planungen beginnen im Herbst.

Nächster Flifi Urlaub im September 2026 nach Slowenien River Soca mit der Einhand.

Fazit:

Lakselva, ein wunderschöner Fluss wenn hier Fefo & LGF mehr für das Gewässer tun würde. Den Vogel haben sie mit der Sperre Hängebrücke in Zone 3 abgeschossen. Vermutlich hat hier LGF auch zu tun aber ich kann doch nicht Fefo Tageskarten für 110 Euro verkaufen und dann nicht versuchen

gemeinsam die Brücke zu reparieren. Die komplette linke Seite nicht befischbar. Keine Beschilderung, keine Zonenkarte die man vernünftig lesen kann, einfach nichts. Die großen genstarken Laxe werden "geschädelt", früher wurden 20kg+ Fische gefangen... nach 10 Jahren werde ich mich verabschieden, schade und Wehmut um meinen Lieblingsfluss mit meinem größten Lax in 2020.

Børselva, ein kleiner sehr gut organisierter Laxfluss. Gute Rivermap, Desinfektion und Umfeld top. So kann es auch laufen.... Fefo & LGF.

Meine persönliche Challenge ist, das ich immer mehr Müll mit nehme als ich versehentlich hinterlasse (hauptsächlich Schnurreste)... macht mit!

Und wie immerr widme ich meine Laxe Done & Kalle, ich werde Euch nicht vergessen!

Fangergebnis:

Lakselva: , Lax verloren im Drill Rutenbruch, Lax (Grils) 55cm, Pink-Salmon 50cm, Lax (Grils) 65cm.

Børselva: Lax (Grils) 55cm, Lax (Grils) verloren.



Mit Leihwagen 1170km gefahren.



Tight Lines Andreas